

Best Practice Projekt Masterplan Mobilität Standort Behringwerke

Pharmaserv GmbH
Marburg/Lahn

Unsere Ausgangssituation ...



- Steigende verkehrliche Anforderungen an einen modernen Industriestandort



- Begrenzte Flächen bei gleichzeitigem Anstieg der Pkw-Dichte und der Beschäftigtenanzahl

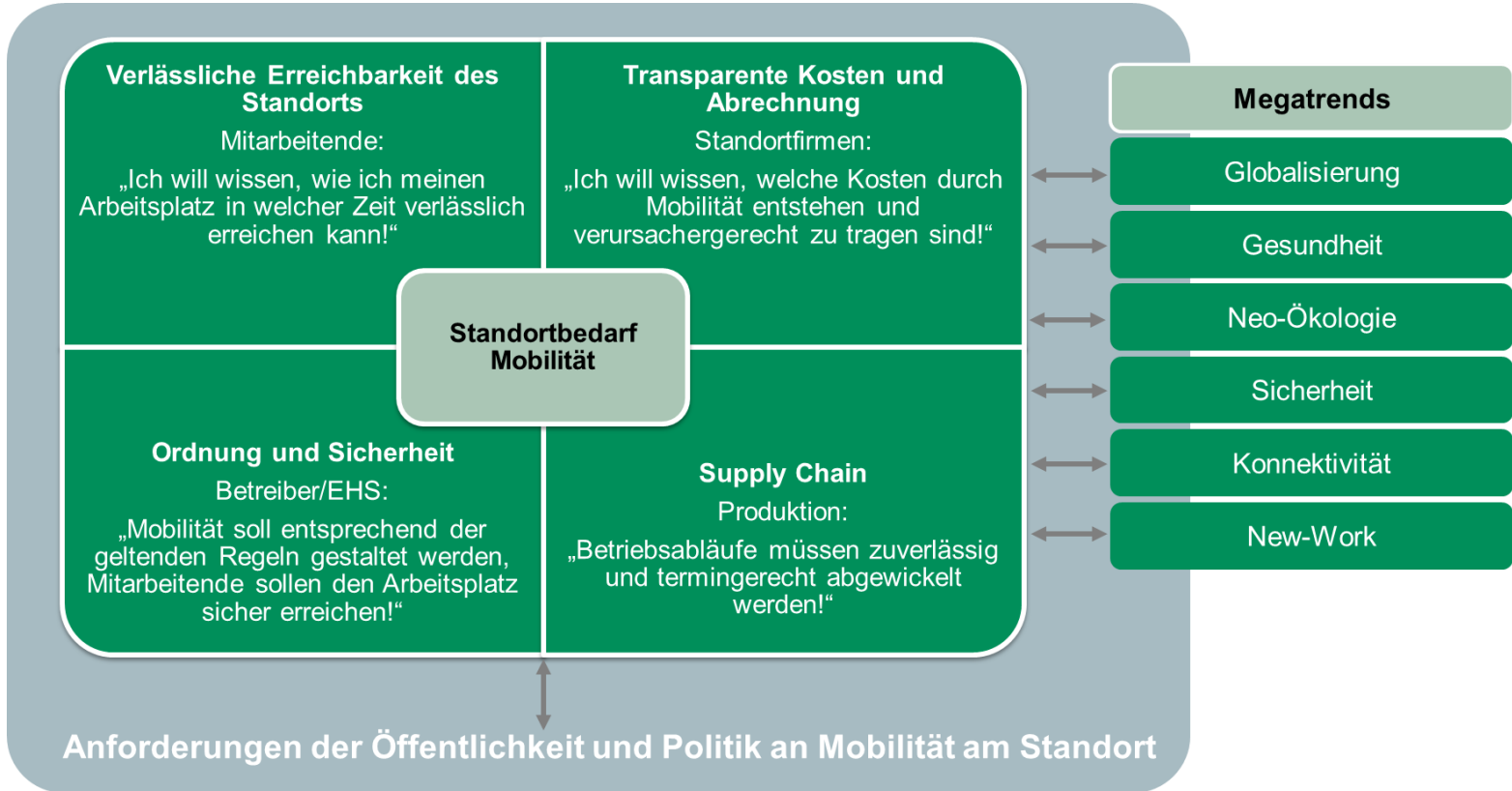


- Wandel im Mobilitätsverhalten – unterstützt durch den erforderlichen Klimaschutz

...die Entwicklung eines integrierten und agilen Masterplans für Mobilität für den Standort Behringwerke, der die Bedarfe hinsichtlich Effektivität, Effizienz, Sicherheit, Umweltaspekte und Nutzerbedürfnisse berücksichtigt und konkrete Maßnahmen zur Umsetzung von Mobilitätsangeboten in den Jahren 2021-2025 beschreibt.



Unsere Vorgehensweise ...





Integrierter Ansatz

Zusammenfassung der Bausteine in einem gemeinsamen Masterplan unter Abgleich unterschiedlicher Anforderungen/Bedarfe – ein Standort, eine Strategie!



Kostenbasierter Ansatz

Bewertung von Kosten unterschiedlicher Maßnahmen und Vergleich verschiedener Mobilitätsformen – Kostentransparenz und verursachergemäße Verrechnung!



Agiler Ansatz

Durchführung und Bewertung von Pilotprojekten, um Wirksamkeit und Akzeptanz von Maßnahmen abzuschätzen – nicht nur planen, machen!

Betriebliches Mobilitätsmanagement

- Unterstützung alternativer Mobilitätsformen

Digitalisierung des Managements

- Automatisierung des Zufahrtsmanagements
- Verlagerung von Mitarbeiterparkplätzen auf die Außenflächen

Erweiterte Werksmobilität

- Erweiterung des funktionierenden Werksbuslinienbetriebs
- Pilotprojekt „Korridor-Shuttle“
- regelmäßige Fahrgastzählungen & Mobilitätsumfragen

Reduktion von Verkehrsgefährdungen

- Verkehrsaufkommen sukzessive und ganzheitlich im Werk reduzieren
- Umsetzung des Markierungskonzepts nach dem „Ampelprinzip“

Verbessertes ÖPNV-Angebot

- Erweiterung und Verbesserung der Angebotsqualität ggü. Stadt(-werke)/ Landkreis
- Barrierefreiheit, Echtzeitinformationen & hohe Aufenthaltsqualität

Förderung der Standortanbindung

- Alternative Radverbindung zwischen den Werksteilen und Öffnung der Werkstore
- zentrale & überdachte Radabstellanlagen im Werk
- Wegeführung & Perimeterkontrolle für den Radverkehr



Unsere Ergebnisse ...

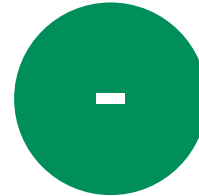


Unsere Lessons Learned ...

- Lebendige Strategie, die ständige Anpassungen erfordert, um den sich verändernden Bedarfen gerecht zu werden



- Integrierter Ansatz
- Partizipation der Bedarfsträger
- Flexibilität und Anpassungsfähigkeit



- Zeitliche Herausforderung
- Widerstand und Konflikte (gegensätzliche Bedarfe)
- Technische Herausforderungen

**Danke
für Ihr Interesse!**

Elisa Fritsch
Pharmaserv GmbH